

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 22.11.2016

Hallo Menschen,

nun ist es also heraus.

Nachdem man den neuen Grüßaugust aufgestellt hat, ist auch von Merkela eine neue Kanzlerschaft angedacht.

Ist es nicht niedlich, wie es da vor der Kamera steht und ihren vorgeschriebenen Text [heruntersäuselt](#). Was meint es da? Nur zusammen sind wir stark. Oh ja, da hat es recht, die aus dem Sack herausgelassene dahergetragene Katze. Aber wen meint es da mit „wir“?

Es sind die Finanzmächtigen, zu denen es eigentlich gar nicht gehört, nur deren Augendiener an Strippen darzustellen hat. Das beweist es ständig und immer wieder mit der Fingerraute, die das weibliche Geschlechtsorgan symbolisch darstellt, das dem Baphometh Phallus unterworfen ist.

Dabei stellt es sich, es versucht es zumindest, engelsgleich hin und ziert sich winselnd, daß es die Aufgabe als eine Herausforderung ansehe, der es sich gerne stellt um Deutschland zu dienen. Kein Wort hört man von ihm über das deutsche Volk oder gar deren Menschen.

Halt, da war doch was. Da redet es von einem Menschen und ja, dort muß ich recht geben, denn kein Mensch ist in der Lage das Ungemach in Europa und in der Welt zum guten zu wenden. Und Unmenschen, besser gesagt Verbrecher, wie es selbst einer ist schon gleich gar nicht. Es müssen alle ehrlich und aufrichtigen Menschen und Völker zusammen daran arbeiten und dazu gibt es Völkerrecht, was das Merkela und die „wir“ scheuen wie der Teufel das Weihwasser. Die „wir“ sprechen nicht von Völkerrecht sondern vom internationalen Recht und dies ist das Recht was sie sich anmaßen herauszunehmen. Da kommt es noch auf die Bürger und Bürgerinnen in Deutschland zu reden. Ja, wen meint sie damit; die Bewohner des Bundesgebietes wie sie im Artikel 25 GG festgehalten sind? Oh, Merkela laß dir sagen, daß ein Bürger ein Staatsangehöriger ist und daß der deutsche Bürger deswegen ein [Reichs- und Staatsangehöriger](#) ist.

Oh ha, da geht es mir durch den Kopf. Denn weiß Gott dient es Deutschland **um unterzugehen**. Und noch einmal geht es mir durch den Kopf, ob es deutsche Bürger und Bürgerinnen überhaupt noch gibt. Sind die Deutschen nicht längst alle Germanen geworden, besatzungsgerecht geformte Michel, die willfährig für ihren eigenen Untergang arbeiten, um die „wir“ zufrieden zustellen und an der Macht zu halten? Da war doch das Leut May aus Britannien bei Merkela und meinte, trotz des Brexit, eng zusammenzuarbeiten. Aber wie bitteschön? Na klar, in bezug auf die Nato und da stimmt der europäische Rest der Vasallen gleich ein, in dem er meint, daß eine [EU-Armee](#), die man schaffen will, konform mit der Nato zu laufen hat. Ja, auch Leut Hollunder aus Frankreich war da, der Frankreich nach wie vor, nachdem Sarkozy dieses göttliche Land wieder aktiv in die Nato führte, wo es seit de Gaulle herausgehalten wurde, den Befehlen der Natoisten unterstellt.

Da kann man nur froh sein, daß zumindest Sarkotzi aus dem zukünftigen Präsidentenwahlen herausgehalten wird, leider aber nur wegen der endlich [öffentlich gewordenen](#) finanziellen Präsidentenwahlunterstützung durch Gaddafi und nicht wegen seines mörderischen Tun gegen Libyen und dies nicht zuletzt um Gaddafi zum Schweigen zu bringen, daß der ganze Drecksram nicht schon früher auffliegen konnte. Wissen sollte man, daß Leut May und der Hollunder die Chefs zweier westlicher Besatzer von Deutschland sind.

Und da war auch der Spanier Leut Rajoy. Dieses Leut wurde in Santiago de Compostella geboren. Kleine Pause. Der Ort sagt mir was. Wurde da nicht der Apostel Jacobus letztendlich zur Ruhe

gelegt, nachdem er zwecks erfolgloser Missionierung nach Palästina zurückkehrte um dort geköpft zu werden, von zwei seiner Jünger an seine alte Wirkungsstätte gebracht wurde und mehrmals umgebettet werden mußte um seine Gebeine vor fremdgläubigen zu schützen.

Na ja Leut Rajoy, ein Sproß einer alten Juristendynastie und selbst die Rechtswissenschaft studiert, ist ein sehr erfahrener Mann in Verwaltungen und Regierungen. Aber wahrscheinlich ist es ihm auch klar, daß wenn es ihm nicht ebenfalls so gehen sollte, wie Jacobus, er auf die Mächtigen zu spuren hat.

Und dann war auch noch Renzi da, der Italiener der ebenfalls Rechtswissenschaft studierte und als harter Parteiensoldat im eigentlich noch jungen Alter bereits die Staatsspitze Italiens erklimmte. Dieses gebeutelte Land, in dem derzeit auch eine Verfassungsänderung ansteht, und dessen Bankenwesen genauso marode ist wie das Regierungswesen, war im 1. Weltkrieg eine Ententemacht gegen Deutschland. Dieses Land hat im 2. Weltkrieg den Faschisten Mussolini die Macht genommen und Mussolini wurde dann niedergemetzelt wie es Gaddafi erging. Gemetzelt werden jene, denen es nicht gelingen darf, die Wahrheit aufzuzeigen, wer sie die ganze Zeit gestützt, finanziert und gefördert hat. Denn das stände der westlichen Welt schlecht zu Gesicht wie es Sarkotzi eben mit Gaddafi ging.

Oh das waren fünf mit May, Hollander, Rajoy, Renzi und dem Merkela. Da fehlt noch einer im Sixpack um die ganze Muskelkraft des fetten Bauchs zu verdeutlichen.

Die Hauptsiegermacht des 2. Weltkrieges fehlt, der USI und dessen Marionette der mächtige Präsident und Friedensprinz Hussein. Der hat aber jetzt bald auspräsidentiert und mußte noch mal nach Europa um aufzuzeigen, daß dieses und vor allem die Brüd der NordAtlantischen Terrororganisation fügsam zu bleiben haben. Dazu war er zuerst in Griechenland, wo er [sehr freudig empfangen wurde](#). Daß dabei eine Star and Strips im Flammen aufging, kann nur dem geschuldet sein, daß diese zu nah an das Freudenfeuer herangetragen wurde. Na gut, da sagt der Kommentar, daß die Griechen, zumindest die Unzufriedenen, gegen alles auf einmal wären: „Gegen die USA, gegen Obama, gegen Imperialismus, gegen Sparpolitik.“ Ist ja auch kein Problem gegen alles zu sein, denn Alles ist Eines. Und Russia Today geht dann noch etwas weiter in die Sache hinein und kommt zu dem Schluß, daß Obamas Griechenlandbesuch dazu diente, jene an der Stange der Nato zu halten. Da gerade in der letzten Zeit in Bulgarien und Moldawien Ungeheuerlichkeiten geschahen. Da haben doch die Undankbaren prorussische Präsidenten gewählt, obwohl diese ärmsten Länder Europas gerade den USI als Wohltäter brauchen. Wohltäter? War da nicht ein schweizer Professor Pestalozzi, der sagte: „Wohltätigkeit ist das Ersäufen des Rechts im Mistloch der Gnade.“ Aha, wer ist denn dieser Pestalozzi? Ein Schweizer? Wahrscheinlich doch ein Verwirrter. Wann hat er gelebt? Vom 18. ins 19. Jahrhundert. Man, das ist ja schon ewig her und völlig überholt.

Fast genauso „lang“ ist es her, daß der Griechenführer Tsipras die Griechen [linkte](#), indem er vom Volk gewählt, nach [Merkela -Art](#) genau das Gegenteil machte. Was das Volk eigentlich wollte.

Deswegen ist Hussein anschließend schnell in die ach so dankbare Brüd gereist, wo es keine Demos gegen ihn gab und er nicht wie beim vorherigen Besuch hinter einer dicken Panzerglasscheibe schwitzen mußte. Die Tage war der Pariser Platz großräumig gesperrt. Gullydeckel natürlich verschweißt und [Scharfschützen](#) auf den Dächern Da es aber keine Demonstranten wegen der Absperrung gab, blieb Berlin ein Maidan erspart.

Das Merkela hat eine Bergpredigt bekommen also wie sie den [Berg der Macht](#) zu erklimmen hat. Eine wichtige Sache ist ganz klar der Nato weiterhin Tür und Tor zu öffnen, damit dann aus [Baumholder](#) die Nato-Kampftruppen von [300000 Söldnern](#) mit nunmehr inzwischen 3 Panzerbrigaden gegen die Russische Föderation, die in Europa in Stellung gegangen sind, befohlen werden kann. Man schaue sich auch den Truppenübungsplatz in [Bergen-Hohe](#) (Bergen-Belsen KZ) an, wo dann die Ami-Panzer zwischengelagert werden und im regelmäßigen Wechsel die

„Schulungen“ stattfinden.

Es ist also wieder der Weg über Deutschland nach Rußland eröffnet, so wie es sich Napoleon hergerichtet hat, so wie es die heimatlosen Zionisten sich mit Hitler hergerichtet haben, so wird es wieder mit den Bewohnern des Bundesgebietes hergerichtet. Nein, die alte Schuld, die sich die Deutschen gegen die Russen am Anfang des 19. Jahrhunderts aufgeladen haben, steht nicht mehr, denn viele ehrlich und aufrichtige Deutsche haben bereits während der Zeit der Besetzung Deutschlands durch Napoleon gegen dessen Krieg gekämpft. Der sächsische König war dabei der letzte, der von Napoleon abfiel, weil er gerade von diesem seine Königs“würde“ erhalten hatte. 1945 haben unsere Ahnen –Nie wieder Krieg- geschworen. Auch diese Kriegsschuld ist den heutigen Enkeln und Urenkeln nicht aufzuladen, was es aber wiederum überhaupt nicht bedarf, da diese Enkel und Urenkel sich ihre eigene neue Kriegsschuld aufladen. Wie das? Indem sie diese Kriegstreiberei finanzieren. Wie das? Indem sie mit ihrem Eigentum, das sie durch wertschöpfende Arbeit geschaffen haben, also ihr Geld, als Schutzgeld an die Brid abliefern, die damit die Besatzungskosten, die Rüstung und sämtliche andere Kriegstreiberei bezahlt.

Was, stimmt nicht?

Selbstverständlich stimmt das! Es steht im Artikel 120 GG und das ist einer der Artikel, deren Geltung im vollen Maß befolgt wird. Unterstützt durch den Artikel 139 GG und in der Flanke unterstützt durch die Berlinregelung, die die Brid sich [1990](#) und zur Erinnerung [1994](#) nochmals in ihr Gesetzblatt einstellen durfte. Während viele Wendehalswille Hitler-Schergen aus SS, Gestapo und SA unmittelbar nach dem Krieg in die USA geholt wurden, um sie dann in Süd- und Mittelamerika in den faschistischen Diktaturen zu verwenden, andere gleich in Deutschland blieben wie Gehlen, Globke und Hallstein, werden alle die unwillig waren den Besatzern zu dienen, zerstört und niedergemacht und noch heute mit über 90 Jahren vor den Kadi gezerrt. Ganz im Gegenteil zu den Kriegsverbrechern der USA, wie ein bekannter Name Henry Kissinger auch bloody Henry genannt, dem man in der Brid schon zu Lebzeiten in der fränkischen Stadt Führt einen Platz gewidmet hat und an der Uni Bonn den Völkerrechtslehrstuhl mit seinem Namen belastet hat. So aber auch weigert sich der politische Arm der HZs, die US-Regierung, [Verbrecher des militärischen Arms, die US-Armee an den ISTGH auszuliefern](#). Und im selben Maß zieht nun Leut May aus Britannien nach, in dem sie die Europäische Menschenrechtskonvention aushebelt, um das Vertrauen der **mörderischen Soldateska** auf [dem Schlachtfeld wiederzugewinnen](#). Es kann nach May nicht sein, daß die Soldateska durch eine Industrie schikanöser Forderungen gehindert wird ihr Tun zu vollführen. Die Beziehungen Deutschlands und Europas seien ein [Grundpfeiler der Außenpolitik von Merkela & Co](#). Und so darf dann Leut Ischinger, Chef der Münchner Sicherheitskonferenzen, aufsagen daß der neue Präsident Trump auch eine Chance wäre. Da fragt sich nur für wen, denn Trump wird mit Sicherheit nicht gegen die Nato arbeiten, gegen die HZs, denn er wird mit Sicherheit sich nicht zum Kennedy machen und so seine Präsidentschaft vorzeitig abbrechen.

Es bleiben mir hier die Worte weg. Der Zorn schnürt mir den Hals zu. Um den Zorn nicht zum Haß explodieren zu lassen, weiche ich auf die Worte von Friedrich Schiller aus:

**„Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und  
verbreiten wird, dann verkommt alles Bestehende  
auf der Erde, denn nur in der Wahrheit sind  
Gerechtigkeit, Frieden und Leben!“**

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[bundvfd.de](http://bundvfd.de)